



Greuther Nachrichten

Mitteilungsblatt der Gemeinde Kirchhaslach



207.05/2004

Kirchhaslach, den 26. Mai 2004

Öffentliche Gemeinderatssitzung am Dienstag, den 26. April 2004 um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Kirchhaslach mit nachfolgender

Tagesordnung

1. Bauantrag zur Errichtung einer Fertig-Kläranlage (Mall/Fa. Schmid) auf der Flurnr. 199 Gemarkung Kirchhaslach-Hörlis/Halden

Bauherr: Gemeinde Kirchhaslach, Rathausplatz 5, Kirchhaslach

Nachdem die erforderlichen Eingabepläne zur heutigen Sitzung vom Ing.-Büro noch nicht fertig gestellt wurden, werden dem Gemeinderat anhand von Kopien die Details über die obige Baumaßnahme erläutert. Wie daraus zu entnehmen bestehen hierzu keine Bedenken. Somit wird der Bürgermeister beauftragt nach Eingang der Originalpläne diese zu prüfen und an die Plangenehmigungsbehörde weiterzuleiten.

2. Bauantrag zur Errichtung einer Fertig-Kläranlage (Mall/Fa. Schmid) auf der Flurnr. 1535 Gemarkung Kirchhaslach – Stolzenhofen

Bauherr: Gemeinde Kirchhaslach, Rathausplatz 5, Kirchhaslach

Die erforderlichen Eingabepläne konnten vom Ing.-Büro Steinbacher noch nicht fertiggestellt werden. Vom Bürgermeister werden die Details der obigen Baumaßnahme anhand von Kopien dem Gemeinderat erklärt. Hierzu werden keine Einwendungen vorgetragen. Der Bürgermeister wird beauftragt nach Eingang der Pläne diese zu prüfen und dem Landratsamt zur Genehmigung vorzulegen.

3. Abwasserbeseitigung – Info

Bauzwischenstand BA 06 Hörlis/Halden und BA 07 Stolzenhofen

Im OT Halden wurden von der Fa. TFB die Verbindungsdruckleitungen bis am westlichen Ortsende verlegt. Des Weiteren wurden ab der Staatsstraße bis zum Standort Kläranlage 4 Leerrohre für Abwasser, Trinkwasser, Strom und Telekom eingezogen. Ein Teil der Hauspumpschächte sind in Halden versetzt. Die Verbindungsleitungen zwischen Hauspumpschacht und öffentlicher Straße werden diese Woche hergestellt. Es ist vorgesehen, dass diese Woche die Hauptverbindungsdruckleitung in Hörlis verlegt wird. Hier ist eine stärkere Spülanlage erforderlich. Im Anschluss daran werden die einzelnen Hauspumpschächte mit den öffentlichen Anschlüssen getätigt, so dass in ca. 2 Wochen im OT Hörlis der größte Teil der Hauspumpschächte versetzt sein wird.

4. Einsatz des Straßenbautrupps durch den Landkreis bei Feldwegen oder Gemeindestraßen

Der Gemeinderat wurde über den Einsatz des Straßenbautrupps informiert, jedoch besteht zur Zeit kein Bedarf. Falls ein Gewitter Schäden verursacht, werden diese Arbeiten behoben. Bei den anstehenden Gräberarbeiten sowie Übersplittung wurde bereits eine heimische Firma beauftragt.

5. Sanierung der Umfriedungsmauer mit den 11 Kreuzwegkapellen und St. Anna Kapelle, Info nach dem Besuch des Landesamt für Denkmalpflege

Wie hier der Bürgermeister ausführte war am 21.4.04 eine Besprechung mit H. Lange vom Landesamt für Denkmalpflege sowie Heimatpfleger Toni Mayer Mindelheim. Die Fa. Schneider, Dietsheim hat ein Putzmuster angebracht. Hier kam nochmals die Anregung dass evtl. in den Putz entsprechende Ritzungen mit eingebracht werden sollen, die teilweise noch erkennbar sind.

Ein weiteres Thema war die Ziegelabdeckung bei der Umfriedungsmauer. Hier hat die Fa. Rothdach ein Muster vorgelegt mit einer Länge von 22 cm. Laut Aussage von H. Lange sollten diese Abdeckungen den bisherigen angeglichen werden, so dass unbedingt ca. 36 cm erforderlich sind.

Dachsanierung bei den Kapellen: Zwei Dächer wurden inzwischen mit neuen Dachsparren, der Lattung und Neueindeckungen versehen. Hier hat sich Zimmermeister Göttinger nicht an die geschwungene Form der Gesimse gehalten, so dass hier teilweise eine Erhöhung um einen Stein erfolgt ist. Herr Lange äußert sich, dass dies nachzubessern sei und bei den anderen Kapellen das Dach an die geschwungene Gesimse anzugleichen wäre.

Die defekte Außenmauer im Bereich des Hühnerstalls vom Anwesen Hilpert soll erneuert werden um die Stabilität wieder herzustellen.

Die Fundamentarbeiten im Innenbereich werden von der Fa. Rothdach abgeschlossen. Größtenteils wurden die Fundamente bereits mit einem Mischboden aus Sand-Kies-Humus verfüllt. An den vorhandenen Kapellen wird jeweils noch eine Filterdrainage zur umlaufenden Drainage verlegt.

Im Innenbereich der Kreuzwegkapellen sollen die Fundament verputzt werden, um dann mit einer Folie die Filterkiesschüttung einbringen zu können. Anschließend wird dann der Außenputz angebracht werden.

Inzwischen wurde auch eine Skizze über eine Vergitterung gefertigt, die den Gemeinderäten erklärt wurde und hier hat H. Lange seine Zustimmung gegeben, so dass diese Schlosserarbeiten dann zur Ausschreibung kommen.

6. Sonstiges Richtlinien zur künftigen Wasser und Abwasserförderung

Das vom Bay. Gemeindetag verfasste Schreiben vom 22.04.04 trägt der Bürgermeister dem Gemeinderat wörtlich vor. Wie daraus zu entnehmen, soll die Förderung für Trink- und Abwasser für die nächsten Jahre aufrecht erhalten bleiben.

Eine nichtöffentliche Sitzung schloß sich an.

Nichtöffentliche Gemeinderatssitzung vom **10. Mai 2004** im Sitzungssaal des Rathauses in Kirchhaslach mit verschiedenen Themen.

1.1. Sanierung der Umfriedungsmauer, der 11 Kreuzwegkapellen mit St. Anna Kapelle

Für die ca. 100 Stück benötigten Ziegelabdeckplatten wird ein Auftrag vergeben, da eine 4-6 wöchige Lieferzeit vorhanden ist.

Dem Gemeinderat wurden Muster für die Vergitterung der Kreuzwegkapellen, sowie das Eingangstor zum Friedhof vorgelegt. Je eine Variante wurde ausgewählt und soll vom Ing.-Büro Prof. Dr. Schwarz-Grözinger-Wagner zur Ausschreibung kommen.

2.2. Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße Kirchhaslach – Stolzenhofen Zuwendung nach § 2 GVFG zur Verbesserung der Verkehrsverhältnisse Vorzeitige Baufreigabe der Regierung von Schwaben

Mit Schreiben vom 28.4.2004 der Regierung von Schwaben wurde der Gemeinderat informiert, dass einer vorzeitigen Baufreigabe zugestimmt wird. Bereits in der KW 20 wird die Veröffentlichung im Staatsanzeiger stattfinden und der Baubeginn soll im Juli 2004 sein. Mit einem Festbetragszuschuss der Regierung von Schwaben ist zu rechnen, wenn die geforderten Unterlagen vorgelegt werden.

3.3. Erweiterung des Ing.-Vertrages Bettendorf Consult Kempten

Der Ingenieurvertrag vom 10.1.2000 wird um die Leistungsphasen 6-9 mit der örtlichen Bauüberwachung erweitert, da es zum Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße Kirchhaslach – Stolzenhofen kommt.

4.4. Haushaltsplan 2004

Der Bürgermeister spricht den Gemeinderat an, welche Baumaßnahmen im Jahr 2004 wichtig sind, um diese im Haushaltsplan ansetzen zu können, da überall Sparmaßnahmen angesagt sind. Hier wird der Berg nach Herretshofen angesprochen.

5.5. Feuerwehrbedarf der 5 Feuerwehren aus unserer Gemeinde

Dem Gemeinderat wurden die Angebote des Feuerwehrbedarfes wie mit den Kommandanten abgesprochen vorgelegt. Den Anschaffungskosten von ca. 6.500,-- Euro wird vom Gemeinderat zugestimmt.

6.6. Betriebnahme der Abwasseranlage in Olgishofen und Greimeltshofen

Der Gemeinderat einigt sich, dass im OT Olgishofen die Wasserzähler zum 01. Juni 2004 abgelesen werden. Im OT Greimeltshofen wird der Termin 01. Juli 2004 zur Betriebnahme der Abwasseranlage vorgeschlagen und zugestimmt.

Öffentliche Gemeinderatssitzung am **Montag, den 24. Mai 2004** um 20.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses mit nachfolgender

Tagesordnung

1. Haushaltsplan 2004; Beratung und Beschlussfassung

Mit der Einladung zur Sitzung wurde dem Gemeinderat der Vorbericht und die Zusammenstellung des Haushaltsplanes 2004 in Kopie zur Info übersandt. Wie daraus zu entnehmen sieht der Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben 1.072,670,-- Euro vor. Im Vermögenshaushalt sind Einnahmen und Ausgaben von 3.182.160,-- Euro vorgesehen. Eine Kreditaufnahme zur Finanzierung des Vermögenshaushaltes ist nicht erforderlich, nachdem noch aus dem Jahre 2003 250.000,-- Euro geplant waren, die nicht verwendet wurden. Die Hebesätze sind gleichgeblieben: Grundsteuer A 600%, Grundsteuer B 350%; Gewerbesteuer ebenfalls 350%. Anschließend wurden die einzelnen Haushaltsansätze im Haushaltsplan gemeinsam durchgesprochen ebenso die Investitionen für das Jahr 2004 sowie für die weiteren Jahre. Nach der erfolgten Aussprache hat der Gemeinderat einstimmig den Haushaltsplan 2004 verabschiedet.

2. Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße Kirchhaslach – Stolzenhofen; Vorzeitige Baufreigabe der Regierung von Schwaben; Terminplan zum Bauablauf, Baubeginn Juli 2004

Hier informiert der Bürgermeister, dass wie bei der letzten nichtöffentlichen Sitzung bereits angesprochen, die Regierung von Schwaben die Freigabe zum Ausbau der GV Straße erteilt hat. Inzwischen hat das Planungsbüro Bettendorf Consult eine Terminplanung über diese Ausbaumaßnahme vorgelegt. Die Veröffentlichung in der Presse ist bereits erfolgt. Die Angebotseröffnung ist für den 24. Juni festgesetzt. Baubeginn soll zum Juli dieses Jahres erfolgen.

Desweiteren liegt uns inzwischen auch die Stellungnahme des Landratsamt Unterallgäu über den Einbau eines Wellstahlrohrdurchlasses in Maulprofil MB 14 für die neue Brücke über die Hasel beim Härtelehof vor. Auch zu diesem Bescheid werden keine Einwendungen erhoben und der Gemeinderat befürwortet diese Ausbaumaßnahme.

3. Ausbau der Gemeindeverbindungsstraße Kirchhaslach – Stolzenhofen; Entnahme von Bohrkernen zur Untersuchung auf teerhaltige Bestandteile; Auftragsvergabe an die Firma Schellenberg

In Absprache mit dem Ing.-Büro wurde erforderlich, dass wir einen Auftrag vergeben zur Entnahme von Bohrkernen, bei dem vorhandenen Teerbelag, nachdem zu befürchten ist, dass hier teerhaltige Bestandteile enthalten sind, die einer Aufbereitung zugeführt werden müssen. Aus diesem Grund hat uns das Institut für Materialprüfung Dr. Schellenberg Leipheim ein Kostenangebot vorgelegt zur Auftragsvergabe. Inzwischen ist bereits diese Bohrkernentnahme ausgeführt. Da bei der Ausschreibung der Straßenbaumaßnahme dies ein wichtiger Bestandteil ist, so dass wir der Auftragsvergabe nachträglich zustimmen müssen. Hierzu ist die Auftragsvergabe erfolgt.

4. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Kettershausen vorgezogener Bebauungsplan zum Vorhaben- und Erschließungsplan, 1. Kettershäuser Sonnenschein GmbH & Co KG Auslegung zur Einsichtnahme ab 24. Mai bis 25. Juni 2004 im Rathaus Kettershausen zu den üblichen Besuchszeiten

Diese Terminauslegung wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben. Somit hat jeder Bürger die Möglichkeit zu dem obengenannten Termin während den Amtsstunden in Kettershausen diese Änderung zur Einsicht zu nehmen.

5. Familienpflegewerk Unterallgäu und Memmingen; Zuwendungsantrag

Wie der Bürgermeister informiert, fand ein Gespräch mit Herrn Brückmann und den Bürgermeistern der VG Babenhausen statt. Wie Herr Brückmann ausführte wurden die Familienpflegestationen im Landkreis zusammengelegt und das Familienpflegewerk e.V. Unterallgäu - Memmingen gegründet. Dieser Verein ist für Familien tätig, wo andere Soziale Einrichtungen sich nicht mehr anbieten. Bisher haben wir eine Zuwendung an die Familienpflegestation nach Babenhausen unterstützt. Auch diese wurde hier eingegliedert und somit ist es das Anliegen des Herrn Brückmann, dass sich der Landkreis, die Stadt Memmingen und die Gemeinden hier mit einer Zuwendung den Verein unterstützen. Abschließend wurde vereinbart, dass der gleiche Betrag wie bisher von 155,- Euro als freiwilliger Zuschuss gewährt wird.

6. Kath. Jugendfürsorge der Diözese Augsburg; Zuwendungsantrag

Nach der geführten Aussprache konnte die Einigung erzielt werden, dass diese Organisation mit einem einmaliger Zuschuss von 50,- Euro unterstützt wird.

7. Kindergarten Kirchhaslach; Ergebnis aus der Elternbefragung zu den Öffnungszeiten

Das von der Kath. Kirchenstiftung übersandte Ergebnis über die Öffnungszeitenumfrage wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben. Wie daraus zu entnehmen, haben sich 18 Eltern für die verlängerte Vormittagsgruppe von 7.30 bis 13.30 Uhr. 12 Eltern für die Vormittagsgruppe von 8.15 Uhr bis 12.00 Uhr und 4 Eltern von 7.00 bis 13.30 Uhr entschieden. Hier wurde wieder eine Diskussion ausgelöst über die Öffnungszeiten des Kindergartens, nachdem nach wie vor teilweise die Meinung vorhanden ist, mehr unseren Kindern anzubieten.

8. Dörfer beleben - Landschaft erhalten

Aussprache zum Vortrag von Dr. Ganser im Gasthaus Sailer, Babenhausen

Am Dienstag, den 11. Mai fand im Gasthaus Sailer eine Veranstaltung mit Prof. Dr. Ganser aus Nattenhausen zum obengenannten Thema statt. Zu dieser Veranstaltung waren alle Gemeinderäte der VG Babenhausen geladen. Anhand von Dias und einem Vortrag ging er auf die Belebung und Erhalt in den Dörfern ein. Er zeigte auf, welche Bausünden begangen werden, die nicht in ein Ortsbild passen und er appellierte auch an die Gemeinderäte hier auf die Bauherren mit einzuwirken, um eine Ortverschönerung und vor allem die Belebung im Ortskern wieder attraktiver zu machen. Er wies daraufhin, dass Bauwillige sich mit den Gemeinden absprechen sollten, bevor entsprechende Planungen erarbeitet werden, um Details vielleicht in eine Planung ohne großen Mehraufwand zu realisieren.

Es ist beabsichtigt zu einem späteren Zeitpunkt hierüber auch die Bevölkerung zu informieren.

9. Sonstiges

Wasser- und Abwasserförderung

In einer Informationsbroschüre die dem Gemeinderat in Kopie mit der Einladung beigelegt wurde, wird nochmals auf die Weiterfinanzierung bei Trink- und Abwasser hingewiesen und dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben.

Freilaufende Hunde die Gefahr bedeuten

In den letzten Wochen kommen laufend aus Herretshofen klagen, dass freilaufende Hunde Schüler, Radfahrer und auch Autofahrer gefährden. Es wurde weiter vorgetragen, dass teilweise ohne Stock kein Spazieren gehen wieder möglich ist, und somit liegt der Gemeinde ein Antrag vor, auf diese Hundehalter zuzugehen und Sie darauf hinzuweisen, welche Gefahren Ihr Tier verursacht. Des weiteren sollte sich der Gemeinderat darauf einstellen, dass die Hundesteuer drastisch erhöht wird. Von der Verwaltung wird geplant die genaue Rechtsform nochmals zu ermitteln und die Hundehalter werden angeschrieben, dass Sie ihre Tiere entsprechend halten, wenn weitere Gefahren auftreten, müssen andere Maßnahmen eingeleitet werden.

Bauzwischenstand BA 06 Hörlis/Halden

Die letzten Hauspumpschächte werden dieser Tage in Hörlis versetzt. Die Fertigteilkläranlage mit den Verbindungsleitungen zu den einzelnen Behälter sind verlegt. In den nächsten Tagen werden die Spunddielen gezogen. Der Entwässerungskanal ab Kläranlage zur Gutnach wird dieser Tage verlegt. Die notwendigen Steuerschränke für die einzelnen Hauspumpschächte wurden von der Fa. Ertl Wertingen geliefert. In den nächsten Tagen soll die Aufsteckung der Bodenplatte für das Betriebsgebäude mit den notwendigen Zuleitungen wie Trinkwasser- und Stromanschluss, Telekom, sowie Druckluft und Aussparungen vorbereitet werden. Desweiteren sollen heimischen Installateure Elektro und Sanitär beauftragt werden, die Arbeiten auszuführen.

Bauzwischenstand BA 07 Stolzenhofen

Die Kläranlage ist geliefert, versetzt und die Verbindungsleitungen verlegt. Die Hauptdruckleitung zur Kläranlage und im öffentlichen Straßenbereich erfolgt. Ab dieser Woche werden die einzelnen Hauspumpschächte begonnen. Die Restlieferung der Hauspumpschächte erfolgt am Mittwoch.

Sanierung der Umfriedungsmauer mit den 11 Kreuzwegkapellen und St. Anna Kapelle

Die Fundamentsicherungsarbeiten sind abgeschlossen, der Gehweg im Innenfriedhof ist entsprechend ausgebaut und die erforderlichen Oberflächenabläufe für Regenwasser versetzt. Die Grobplanie für die Grabstellen ist angeglichen worden. Bei einem Teil der Kapellen wurden die Dachsparren und Latten und Eindeckziegel erneuert. Die restlichen sollen in den nächsten zwei Wochen noch ausgeführt werden. Bei der Umfriedungsmauer mussten die Abdeckziegel als Sonderfertigung in Auftrag gegeben werden mit einer Lieferzeit von ca. 6 Wochen. Die Kreuzwegkapellen wurden innen verputzt anschließend mit einer Folie und Filterkies aufgefüllt um die Stabilität zu gewährleisten. Heute wurde die Begutachtung des Außenputzes der zu erhalten ist gesondert markiert. Der weitere Putz soll in den nächsten Tagen entfernt werden um dann mit den Putzarbeiten beginnen zu können. Die angegliederten Gebäude an die Umfriedungsmauer sollen entsprechend abgeändert werden.

Wahlraum im Rathaus

Mit dem Einbau des Besprechungsraumes im Ladenraum des Rathauses ist auch ein Farbanstrich erforderlich und somit hat der Gemeinderat eine Firma beauftragt die Arbeiten auszuführen.

Info Abwasserentsorgung

BA 04 Olgishofen

Die Hauseigentümer die noch nicht in den neuen Hauspumpschacht die Abwässer einleiten, werden aufgefordert dies in den nächsten Tagen auszuführen.

01. Juni 2004 Ab dieser Zeit ist der Trinkwasserverbrauch zugleich auch Einleitungsmenge in die Kläranlage und gebührenpflichtig, bei Landwirten pauschal 40 cbm je Einwohner. Anfang Juni werden die Trinkwasserzähler in Olgishofen durch die Familie Ganser abgelesen.
Engagement gewürdigt

BA 05 Greimeltshofen

Wie wir feststellen mußten ist ein großer Teil der versetzten Hauspumpschächte, trotz unserer Aufforderung in den letzten Monaten noch nicht in Betrieb gegangen.

Wir bitten eindringlich die notwendigen Stromzuleitungen verlegen zu lassen, den Steuerschrank durch Herrn Wiedemann setzen zu lassen und die Abwässer in den Hauspumpschacht einzuleiten.

01. Juli 2004 Ab diesem Termin ist der Trinkwasserverbrauch zugleich auch Einleitungsmenge in die Kläranlage und gebührenpflichtig.

KW 27 Ende Juni: Ablesen der Trinkwasserzähler
Uhrenstand ist Anfangsbestand zur Abwasserberechnung

BA 06 Hörlis/Halden, BA 07 Stolzenhofen

Laut den Vorgaben der Fa. Schmid Marktoberdorf dürften die beiden Fertigteilkläranlangen Anfang Juli betriebsbereit sein.

Ab diesem Zeitpunkt wäre dann die Abwassereinleitung möglich.

Wir bitten die Hauseigentümer den Elektroanschluß blädigst bereitzustellen. 3 x 16 Amper Blocksicherung, 5 adriges Kabel, 2,5 Quadrat

Wenn dies ausgeführt ist, kann der Steuerschrank gesetzt werden.

Engagement gewürdigt

Frau Margit Grauer, Olgishofen erhält das Ehrenzeichen des Bay. Ministerpräsidenten Edmund Stoiber durch unseren Landrat Dr. Hermann Haisch im Landratsamt Unterallgäu.

In dieser Feierstunde wurden zwei Frauen mit diesem Ehrenzeichen ausgezeichnet. Wie aus der Presse zu entnehmen war und uns allen bekannt ist, wurde Frau Grauer für die vielen ehrenamtlichen Tätigkeiten im Frauenbund, im Feierabendkreis der Senioren und im kirchlichen Laiendienst gewürdigt.

Wir beglückwünschen Sie und danken für die Mühen die Sie uns entgegenbringt.

Herzlichen Glückwunsch.

Der Ambulante Krankenpflegeverein Babenhausen und Umgebung e.V. im Caritasverband ist zusammen mit dem Markt Babenhausen

Gesellschafter der Seniorenzentrum und Ambulante Krankenpflege

Babenhausen GmbH.

Er fördert die GmbH seit ihrer Gründung im Jahr 1998.

Das neue Faltblatt informiert über die Leistungen der GmbH: **(siehe Sonderbeilage!)**

- Ambulante Krankenpflege
- Essen auf Rädern
- Betreutes Wohnen in der Seniorenwohnanlage Am Espach

Mit Ihrer Mitgliedschaft unterstützen Sie die Arbeit der Seniorenzentrum und Ambulante Krankenpflege Babenhausen GmbH und sichern den Fortbestand der ambulanten Pflege im Bereich der Verwaltungsgemeinschaft.

Mitteilung für Privatwaldbesitzer

Die Forstdienststelle Oberschöneegg teilt mit, dass beim Buchdrucker deutlicher Schwärmflug eingesetzt hat. Es ist erforderlich, daß die Waldbesitzer jetzt mit der Bohrmehlsuche beginnen (zur Lokalisierung der Neubefälle) und festgestellte Befälle rasch und wirkungsvoll bekämpfen. Die Überwachungs- und Bekämpfungspflicht des Waldbesitzers hinsichtlich den Käferarten Buchdrucker und Kupferstecher ergibt sich aus der gemeinsamen Anordnung der Regierungen von Oberbayern und Schwaben vom 30.10.2003.

Landwirtschaft erleben – Tag des offenen Hofes mit Stalleinweihung am 6.06. 2004

bei Familie Ritter, Saulengrainer Str. 19, in Stetten.

9.30 Uhr Gottesdienst mit Stallsegnung, anschl. Frühschoppen mit der Musikkapelle Stetten.

Mittagstisch mit Spanferkel und sonstiges. Kaffee und Kuchen, sowie Baurakichla,

Kinderprogramm mit Strohhüpfburg, Tretschlepperparkur, Wettmelken, Kinderschminken

Ab 13.00 Uhr Kamelreiten

Kirchliche Nachrichten

Kath. Pfarramt Maria Himmelfahrt, Kirchhaslach

Die Kath. Kirchenverwaltung 87755 Kirchhaslach, Kirchenweg 3, sucht zum baldmöglichsten Anfang für die Wiederbesetzung der Pfarrsekretär/in-Stelle mit 10 Wochenstunden eine katholische, vertrauenswürdige, engagierte Person, die die laufenden Verwaltungsarbeiten in Pfarrei und Kindergarten ausführt. Voraussetzung ist: abgeschlossene kaufmännische bzw. verwaltungsmäßige gleichwertige Ausbildung und EDV-Erfahrung. Bewerbung mit den üblichen Unterlagen und pfarramtlichem Zeugnis an obige Adresse.

Benefizkonzert mit Trompete und Orgel

Herzlich Einladung zu unserem Benefizkonzert mit Trompete und Orgel am Pfingstsonntag, den 30.05.2004 um 20.00 Uhr in unserer Wallfahrtskirche.

Möchte allen diesen in jeder Hinsicht „besonderen Leckerbissen“ sehr empfehlen und um Ihren Besuch bitten. Machen Sie bitte auch Verwandte und Freunde aufmerksam!

Beide Künstler – Herr Josef Fleischhut an der Orgel und Tobias Zinsler an der Trompete gelten als Virtuosen- letzterer wurde bereits „in seinen jungen Jahren“ zum Professor berufen. Das Programm wird Jung und Alt begeistern, sowie Herz, Gemüt und Seele erbauen. Dauer ca. 1 Stunde. Euer Kirchenpfleger Oswald Lochbrunner

Kath. Frauenbund Kirchhaslach

16. Juni 2004 Katholikentag in Ulm

Abfahrt 16.00 Uhr am Rathaus

Anmeldung bis 4. Juni 2004 bei Reiser Irmgard Tel.: 4066 oder 4166

Mittwoch, 02. Juni um 19.30 Uhr

Nordic Walking - Übungsstunde mit Herrn Birkner

Offener Handarbeitstreff im Jugendheim jeweils um 19.30 Uhr

26. Mai 04 und 23. Juni 2004

Kath. Kindergarten Maria Himmelfahrt - 30jähriges Kindergartenjubiläum

Sonntag, 20. Juni

13.00 Uhr Festgottesdienst in der Kirche

14.00 bis 17.00 Uhr Jubiläumsfest im Kindergarten

Vereinsnachrichten

SV Greimeltshofen e. V. 1949

Fußball - Rückrunde

29.05.04 SV Greimeltshofen - TV Boos 15.30 Uhr Reserve 13.45 Uhr

”Fit for Fun”

Jeden Montag von 19.30 bis 20.30 Uhr Gymnastik für Junge und Junggebliebene im Sportheim.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte oder sonstige Unterlage (Decke oder ähnliches)

Tischtennis

Auch in den Sommermonaten treffen wir uns regelmäßig zum Tischtennispiel. Spielmöglichkeit freitags von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr im Sportheim. Kinder und Jugendliche von 19.00 Uhr bis ca. 20.00 Uhr. Erwachsene ab 19.30 Uhr bis 21 Uhr.

Schützenverein Hubertus Greimeltshofen

29.05.2004 – 20.06.2004

Betriebsferien Schützenheim

19.06.2004

Grillfest (Ausweichtermin 26.06.2004)

Hallo Schafkopffreunde

am 1. Freitag im Juni treffen wir uns im **Feuerwehrheim Hörlis** um ca. 20.00 Uhr.

Jeder der Lust und Freude am Schafkopfen hat ist dazu eingeladen.

Josera – Bestelltermin

06. Juli 2004

bei Wohllaib Eduard, Olgishofen Telefon: 08333 - 655

Dieselbestellung

01. Juni und 5. Juli 2004 bei Maier Georg, Herretshofen, Telefon 08333 – 1755



Musikkapelle Kirchhaslach e.V.

Mitglied im Allgäu-Schwäbischen-Musikbund

Träger der PRO-MUSICA-Plakette

30. Sommerfest der MK Kirchhaslach in Olgishofen

Freitag, 04.06.2004

Disconight mit
DJ Ginger

Eintritt frei!
Eintritt frei!

Samstag, 05.06.2004

ab 19:30 Uhr Tauziehen

weitere Informationen: www.musikkapelle-kirchhaslach.de

anschl.

Stimmungsabend mit dem
Musikverein Aichelberg

Sonntag, 06.06.2004

ab 10:30 Uhr Frührschoppen mit der
Jugendkapelle „Prima Musica“

ab 11.00 Uhr reichhaltiger Mittagstisch

ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen mit
der **Vorstufenkapelle**

Für unsere kleinen Gäste gibt es wieder eine Hüpfburg !!!

ab 16.30 Uhr Brotzeit

ab 19.30 Uhr Festausklang mit der

Musikkapelle Breitenbrunn

Schützengesellschaft Kirchhaslach

Einladung

an alle Bürgerinnen und Bürger

zur

Sonnwendfeier mit Lagerfeuer und Böllerschießen

am Freitag, den 25. Juni 2004, Beginn 20.00 Uhr

Die Feier findet am alten Sportplatz in Kirchhaslach statt. (Richtung Babenhausen)

Für Verpflegung ist gesorgt.

Bei schlechtem Wetter feiern wir in der Firma FBR.

Mit freundlichen Grüßen

Schützengesellschaft Kirchhaslach

1. Schützenmeister

Hubert Reiser

Informationsveranstaltung für interessierte Tagespflegeeltern
am Dienstag, den 15.6.04 um 9.00 Uhr für alle Frauen/Männer, die Interesse haben, ein Tagespflegekind
aufzunehmen. Veranstaltungsort „Altes Forsthaus“ Mindelheim, Steinstraße 20, Erdgeschoss, Anmeldung bei Frau
Kornegger-Tausch Telefon: 08261 3757

Familienradltour vom 01.08. ca. 17.00 Uhr bis 06.08.2004 ca. 16.00 Uhr

Quer durch die Diözese

Kontakt: Kolping-Büro Augsburg, Frauentorstraße 29, 86152 Augsburg, Tel: 0821 3443-134

Email: Kolpingwerk@kolping-augsburg.de

Zielgruppe: Familien sowie Mütter, Väter, Erwachsene, Omas, Opas, Kinder und Jugendliche (bis 16 Jahre nur in
Begleitung einer Aufsichtsperson)

Start: Kolpinghaus in Lauingen a.d. Donau

Ziel: Kolpinghaus in Füssen

Anmeldeschluss 14. Juni 2004

Bei der Gemeinde liegt ein Blatt über nähere Infos auf.

Abgabetermin für die nächste Ausgabe ist Donnerstag, der 17. Juni 2004 20.00 Uhr
